

(79)/82/1.

D a n z i g ,

Art des Theaters:

Staatstheater

Name des Theaters:

Staatstheater

Spielgebiet:

Oper, Schauspiel, Operette, Lustspiel

Eigentümer:

Die Hansestadt Danzig

Platzzahl:

929 1000 (Frgb. 929)

Baugeschichte.

Eröffnung:

Erbaut 1799-1801 durch []

Eröffnung am

3.8.1801 mit 1600 Plätzen (Frgb. 947)

Architekt

Carl Samuel Held []

Bauherr:

Aktionäre aus der Bürgerschaft. []

Baukosten:

70.000 Taler

Platzzahl bei Eröffnung: 947

Baugeschichte:

Umgestaltungen Wiederaufbau

1.) 1934-35 Abbruch u. Wiederaufbau des ganzen Hauses. Erweitert dabei die Aussenfluchten an drei Seiten unter Wahrung der alten Gestaltung. Die 3/4 Kreisform des Zuschauer- raumes verändert in Parabelform. Architekt für Aussen: Klöppel, Städt. Hochbauamt, für Innen: Frick und Priess. Bauherr: Die Hansestadt Danzig. Kosten: 1,3 Mill. RM.

2.) 1939-40 Umbau und Nebenbau für eine Probebühne. Architekt: O. Frick, Bauherr: Hansestadt Danzig. Kosten: 467.000 RM. Zu 1/2 V.

Verläufer des Theaters:

Vom 16. Jahrhundert an zwei Fechtschulen zu Theaterzwecken eingerichtet, in Anlage ähnlich dem alt-englischen Theater.

Erweitert.

Wiederröfnet am
25.12.1935.

Magazine

anordnung.

Bauweise:

Gesamtbau: Freistehender Eisenbau.

Aussengestaltung: Putzbau. Bebaute Grund- fläche 1980 qm. Rauminhalt des Zu- schauerraumes 3400 cbm. Luftraum je Zu- schauer 3,4 /cbm. Einwohner der Stadt heute (260.000) je Platz 280; 1801 (929) Magazinfläche im Hauptbau yyy qm, außer- halb yyy qm. Orchester tieft fest für 70 Musiker. Heizung und Lüftung: Luftheizung; und Lüftung von oben nach unten.

Zuschauerraum: Aufbautyp:
3-Rang-Theat. Größe im Parkett 240 qm.

F (Frgb. 3,7)

Orchester ...

Bühnengliederung: Größe d. Hauptbühne 260 qm, der Bühnenb. 105 qm, Gesamtfl. d. B. 365 qm. Höhe des Bühnenb. 13,0 m, d. Unterb. 3,0, des 4,5 m.

Frgb. 8.2.

Bühnentechnik:

Auflegbare Drehscheibe. Versenkung 2,55 mal 12,00 m, elektrischer Antrieb + Bühnenhimmel 13,00 m hoch, aufrollbar + Beleuchtg. 1 Brücke, 1 Gestell mit xx Lampen, 5 Oberlichter, Reglerstand links.

Gefolgschaft:

Solisten 67; Chor 35; Orchester 64; Ballett 18; technische Kräfte 119; Verwaltung 21 Personen.

Bühnengeschichte:

1.) Uraufführungen

"Thomas Paine" Schauspiel von Hanns Johst, 30. März 1927, "Erntefest" Schauspiel von Max Halbe, 3. Okt. 1936, "Kreuzzug 1921" dramatische Ballade von Michael Haupt, 16. Nov. 1936, "Kaiser Friedrich II.," Schauspiel von Max Halbe 4. Okt. 1940

2.) Künstler

Heinrich Anschütz, Schauspieler, 1812-13, Karl La Roche, Schauspieler 1813-16, Marie Seebach, Schauspielerin 1849-50, August Förster, Schauspieler und Spielleiter, 1856-57, Lilli Lehmann, Sängerin 1868-69, Heinrich Jantsch, Direktor 1882-86.

Schrifttum:

Krause, Waldem.: Das Danziger Theater und sein Erbauer C.S. Held. Danzig 1936.

